


Sommer-
semester
2021

Fortbildungsplan

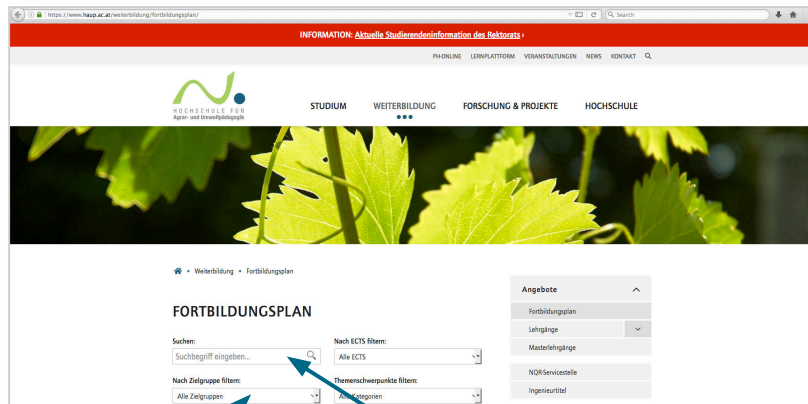
für Pädagog*innen im Agrar- und Umweltbereich

Schule

Was ist NEU im Fortbildungsplan SoSe 2021?

- Umfassendes Online-Angebot
- Begleitseminare für die Induktionsphase für Neulehrer*innen an den HBLAs
- Zahlreiche SCHILF- und SCHÜLF-Seminare ermöglichen den Schulteams eine gemeinsame Weiterentwicklung.
- Die mit dem Logo  ausgewiesenen Bildungsangebote sind gemäß den Kriterien des Qualitätsrahmens für die Erwachsenenbildung in Österreich zertifiziert.

Detailinfos zu unseren Seminaren, Hochschullehrgängen ... und direkte Anmeldung online:
<https://www.haup.ac.at/weiterbildung/fortbildungsplan/>



SCAN MICH

Nach Zielgruppe filtern

Suche nach Schlagwörtern und Co.

INHALTSVERZEICHNIS

| | |
|--------------------------|---|
| HOCHSCHULLEHRGÄNGE | 4 |
|--------------------------|---|

SEMINARE UND VERANSTALTUNGEN FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFTLICHE SCHULEN 26

| | |
|--|----|
| • Pädagogik und Didaktik | 26 |
| • Kompetenzorientiertes Unterrichten | 29 |
| • Fachliche und fachdidaktische Weiterbildung | 29 |
| • Schulentwicklung: Qualität, Führung und Management | 34 |

SEMINARE UND VERANSTALTUNGEN FÜR LEHRER*INNEN, BERATER*INNEN UND INTERESSIERTE ... 34

| | |
|---|----|
| • Bildung und Beratung allgemein | 34 |
| • Digitalisierung und Neue Medien | 36 |
| • Unternehmensführung und Innovation | 36 |
| • Pflanzen- und Biolandbau | 37 |
| • Umwelt, Nachhaltigkeit, Energie und Klimaschutz | 39 |
| • Diversifizierung – neue Einkommensmöglichkeiten und Wertschöpfungsmodelle | 43 |
| • Tierhaltung | 44 |
| • Forstwirtschaft | 46 |
| • Bauen von Wirtschaftsgebäuden und baulichen Anlagen, Landtechnik | 46 |

SEMINARE UND VERANSTALTUNGEN FÜR KINDERGÄRTEN UND PÄDAGOG*INNEN ALLER SCHULTYPEN ... 47

| | |
|---|----|
| • Kindergartenpädagog*innen/Hortlerzieher*innen | 47 |
| • Pädagog*innen aller Schultypen | 50 |

| | |
|---|-------|
| ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS UND KOOPERATIONSPARTNER | 56/57 |
|---|-------|

| | |
|-------------------------------|----|
| FORT- UND WEITERBILDUNG | 58 |
|-------------------------------|----|

| | |
|------------|----|
| TEAM | 60 |
|------------|----|

HOCHSCHULLEHRGÄNGE

HOCHSCHULLEHRGÄNGE FÜR LEHRER*INNEN

Hochschullehrgang Schule 4.0 mit Fokus Social Media Marketing

Die Digitalisierung betrifft beinahe alle Lebensbereiche. Sie ist die größte Veränderung des Wirtschaftens, des Arbeitens und der Kommunikation. Das stellt insbesondere das Bildungssystem vor große Herausforderungen, von den fachlichen Inhalten bis zur Art und Weise der Vermittlung. Dabei zeigt sich, dass weniger das Erlernen einzelner Fakten im Vordergrund steht, sondern das Verständnis für große Strukturen, Zusammenhänge, Kritikfähigkeit und Interpretation. (Auszug aus: Masterplan Digitalisierung, BMBWF, 2018)

Dieser Hochschullehrgang thematisiert die Digitalisierung mit Blick auf das Schulwesen und spannt seinen Bogen von webbasierten Anwendungen für den Unterricht über das Urheberrecht bis hin zur Produktion von Lehrvideos. Im Zentrum aller Seminartage steht dabei das Thema „Social Media Marketing“. Anhand von praktischen Beispielen werden in den einzelnen Modulen Social-Media-Angebote gestaltet und reflektiert. Im letzten Modul wird vor allem am Unterrichtsgegenstand „Social Media Marketing“ und dessen Umsetzung gearbeitet. Kurzwebinare zwischen den thematisch zusammenhängenden Seminartagen ermöglichen sowohl Reflexion als auch Vertiefung der unterschiedlichen Themen.

Dieser Lehrgang wird als Blended-Learning-Lehrgang gestaltet und orientiert sich an dem Konzept des Flipped Classroom. Der gesamte Lehrgang wird auf der Lernplattform der Hochschule abgebildet. Sollte es die Situation erfordern, wird der gesamte Lehrgang (auch kurzfristig) im Distance-Learning-Format rein online abgehalten.

| | |
|----------------------|---|
| Zielgruppe: | Lehrer*innen der LFS |
| Termine/Orte: | 16. und 17. März 2021; online April 2021 (2-tägig); Wein- und Obstbauschule Krems Mai 2021 (2-tägig); online 9. und 10. Juni 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien |

Credits: 5
Leitung: Dipl.-Päd.ⁱⁿ Susanne AICHINGER, MA
Bei Interesse: E-Mail an susanne.aichinger@haup.ac.at

Hochschullehrgang Gartenpädagogik

Ziel des Lehrgangs ist die Einführung in Wirkung, Inhalte und Methodik der Gartenpädagogik. Der Schulgarten wird als Lehr- und Lernraum vorgestellt, der Natur- und Stoffkreisläufe und die biologische Vielfalt zur Vermittlung von theoretischen Kenntnissen und praktischen Fertigkeiten nützt. Anhand vielseitiger Themen von Gemüse bis Nützlinge wird aufgezeigt, welche besonderen Möglichkeiten das Lernen im Garten für den Erwerb von sozial-kommunikativen und Handlungskompetenzen bietet. Es soll ein vertieftes Verständnis für die Bedeutung des Draußenseins, unterschiedlicher Lernzugänge und deren Einfluss auf die körperliche und seelische Entwicklung von Heranwachsenden erworben werden. Als Verbindung von gärtnerischer und pädagogischer Arbeit werden im Rahmen des Lehrgangs Gartenpädagogik auch praktisches Gartenwissen sowie Best-Practice-Beispiele vermittelt.

- Einführung in die Gartenpädagogik: Bedeutung des Draußenseins „Schulfreiraum – Freiraum Schule“, fachliche Abgrenzung, Best-Practice-Beispiele Schulgarten, Wirkung von Gartenpädagogik
- Lernzugänge: Forschendes, situatives, selbstbestimmtes Lernen, der Pädagoge/die Pädagogin als Lernbegleiter*in
- Vorkultur: Vorkultur und Keimung in der Praxis
- Boden: Fruchtfolge, Düngung und Kompost
- Gärtnern im Gemüsebeet: Gemüsebeet planen/anlegen, Mischkultur in der Praxis, Ernte und Verarbeitung
- Tiere entdecken und bestimmen: Gartenpädagogische Methoden zum Entdecken und Bestimmen von Tieren praxisnah erproben
- Nützlinge fördern: Funktion und Förderung von Nützlingen im naturnahen Schulfreiraum
- Kreatives mit Naturmaterialien: Kreative, künstlerische Ideen mit Naturmaterialien
- Anwendung: Planung einer gartenpädagogischen Lerneinheit

| | |
|-----------------------|---|
| Zielgruppe: | Pädagogikstudent*innen der Allgemeinbildung Primarstufe (6–10 Jahre) und Sekundarstufe (10–15 Jahre); Pädagog*innen an Volksschulen/ASO; Pädagog*innen an Sekundarstufe 1 (NMS, AHS-Unterstufe); Nachmittagsbetreuer*innen und Erzieher*innen |
| Termine/Orte: | 26. März 2021, 14:00 bis 18:00 Uhr; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien 27. März 2021, 9:00 bis 17:00 Uhr; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien 23. April 2021, 9:00 bis 11:30 Uhr; online 24. April 2021, 9:00 bis 17:00 Uhr; Natur im Garten, Tulln 8. Mai 2021, 9:00 bis 17:00 Uhr; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien 11. Juni 2021, 14:00 bis 18:00 Uhr; Natur im Garten, Tulln 12. Juni 2021, 9:00 bis 17:00 Uhr; Natur im Garten, Tulln 26. Juni 2021, 9:00 bis 17:00 Uhr; Natur im Garten, Tulln |
| Credits: | 5 |
| Leitung: | Dipl.-Päd. ⁱⁿ Dipl.-Ing. ⁱⁿ Roswitha WOLF und Martina WAPPEL, BA |
| Bei Interesse: | E-Mail an gartentelefon@naturimgarten.at |

Hochschullehrgang Schulen professionell führen

Der Hochschullehrgang qualifiziert Pädagog*innen des berufsbildenden landwirtschaftlichen Schulwesens für Leitungsaufgaben: Leitung und Administration von landwirtschaftlichen mittleren und Höheren Schulen, teilrechtsfähigen Einrichtungen, landwirtschaftlichen Versuchsgütern und/oder Internaten. Die Absolvent*innen des Hochschullehrgangs sind in der Lage, ihr Wissen und Können in verschiedenen Kontexten, auch in solchen, die mit unerwarteten Schwierigkeiten, Unsicherheit und Konflikten behaftet sind, einzusetzen und situations- und standortadäquate Strategien zu entwickeln.

- Führen und Leiten in Bildungseinrichtungen
- Personalentwicklung und Teamentwicklung
- Qualitätsmanagement und Qualitätsentwicklung
- Schul- und Unterrichtsentwicklung

- Schul- und Dienstrechtkenntnisse
- Außenbeziehung und Öffnung von Bildungseinrichtungen
- Verschränkung von Schule und Internat mit teilrechtsfähigen Einrichtungen und Lehrbetrieben

Anrechnungen: Grundlage ist § 56(9) HG 2005 i.d.g.F. Um die Anschlussfähigkeit zu bereits absolvierten Führungskräfteausbildungen zu gewährleisten, wird vereinbart: Standardisierte Anrechnungen von derzeit geführten Qualifizierungs-Lehrgängen über Äquivalenzlisten
Gesetzliche Regelungen des Dienstrechtes BDG §207h (2): 5-jährige Ausübung der Funktion Schulleitung ersetzt 30 ECTS-Anrechnungspunkte des Hochschullehrgangs

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs

Ablauf: Der Lehrgang ist als Blended-Learning-Angebot organisiert. Das heißt, im Lehrgang werden Online-Phasen (E-Learning) und Präsenzphasen miteinander kombiniert. Die Teilnehmenden arbeiten in den Online-Phasen an unterschiedlichen Aufgabenstellungen und nehmen in der Lehrveranstaltung auch an einer Präsenzphase teil. Das Selbststudium dient der weiteren Vertiefung.

Termine/Orte: 25. bis 27. März 2021; Wien

14. und 15. Mai 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien

17. bis 19. Juni 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien

Credits: 30

Voraussetzungen: Die Zulassung zum Hochschullehrgang „Schulen professionell führen“ setzt nach § 52f (2) HG 2005 i.d.g.F. ein aktives Dienstverhältnis als Lehrerin oder Lehrer voraus. Darüber hinaus sind für den Antrag auf Zulassung notwendig:

- Motivationsschreiben des/der Antragsteller*in
- Mindestens 3-jährige Berufserfahrung als Lehrer*in
- Anmeldung im Dienstweg, begründete Ablehnung der Dienstbehörde nur bei zwingenden dienstlichen Gründen (insbesondere ist dienstliche Unbescholtenheit erforderlich)

Die obenstehenden Zulassungsbedingungen gelten bereits für die Zulassung zu den Basismodulen M1 bis M4. Für die Absolvierung der Module M5 bis M8 ist zusätzlich die Übernahme einer Leitungsfunktion Voraussetzung.

Leitung: Mag.^a Barbara GEISWINKLER
Bei Interesse: E-Mail an barbara.geiswinkler@haup.ac.at

Hochschullehrgang CLIL – Content Language Integrated Learning

CLIL ist in den neuen Lehrplänen der Höheren land- und forstwirtschaftlichen Lehranstalten seit dem Schuljahr 2018/19 verpflichtend und wird als fremdsprachlicher Schwerpunkt mit mindestens 36 Unterrichtsstunden ab dem 3. Jahrgang der 5-jährigen Regelform sowie ab dem 2. Jahrgang des 3-jährigen Aufbaulehrgangs zur Anwendung kommen. Dieser mit einem Zertifikat abgeschlossene Hochschullehrgang soll wichtige Grundlagen und konkrete Hilfestellungen bieten. Lehrpersonen der Sekundarstufe, die CLIL an ihren Schulen umsetzen, bekommen im Rahmen des gesamten Lehrgangs fachbezogene Themenbereiche vermittelt. Dazu zählen unter anderem die Vermittlung von Grundaspekten des CLIL-Einsatzes (sprachlich, fachlich, strukturell), die Arbeit an didaktischen Materialien und Methoden für den CLIL-Einsatz, Entwicklung, Test und Reflexion von Unterrichtsabläufen unter Bezugnahme von spezifischen, insbesondere auch rechtlichen Rahmenbedingungen. Während der Online-Phasen zwischen den Präsenzmodulen sind die Teilnehmenden aufgefordert, u. a. ihre Erfahrungen und Aktivitäten online zu dokumentieren, um diese mit den Expert*innen abzustimmen. Diese Schritte dienen der Reflexion und Entwicklung personaler, methodischer und fachsprachlicher Sicherheit.

Zielgruppe: Lehrkräfte der Sekundarstufe, die CLIL in englischer Sprache an ihren Schulen umsetzen wollen, insbesondere Lehrkräfte der Fachgegenstände

Ablauf: 3 Module (2-tägiges Startmodul – Online-Arbeitsphase – 2-tägiges Abstimmungsmodul – Online-Arbeitsphase – 1-tägiges Abschlussmodul)

Termine/Orte: Mai 2021 (2-tägig); Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
Herbst 2021 (2-tägig); Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
März 2022 (1-tägig); Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien

Credits: 3

Leitung: Mag.^a Beate KRALICEK
Bei Interesse: E-Mail an beate.kralicek@haup.ac.at

Hochschullehrgang Käsesommelier/Käsesommelière an Schulen

Die Herstellung und die Vermarktung regionstypischer Käsesorten stellen für viele landwirtschaftliche Betriebe eine wichtige Einkommensquelle dar. Ein umfangreiches Fachwissen über geschmackliche und lebensmitteladäquate Eigenschaften ist für diese Form der Vermarktung unabdingbar. Im Rahmen des Lehrgangs „Käsesommelier/Käsesommelière an Schulen“ haben Lehrer*innen aus dem Bereich der landwirtschaftlichen Fachschulen und der landwirtschaftlichen HBLAs die Möglichkeit, sich im vielfältigen Wissensbereich der Käseverkostung ideal ausbilden zu lassen. Den Lehrgangsteilnehmer*innen wird Fachwissen aus verschiedenen Bereichen zum Thema Käse vermittelt (z. B. Degustation von Käse, Harmonie von Käse und Getränken, Herstellung von Käse und Käsekunde, Kalkulation von Käsegerichten, Käseberatung etc.). Die erworbenen Kompetenzen können die Lehrgangsteilnehmenden in theoretische und praktische Unterrichtseinheiten im Bereich Käseproduktion, Agrarmarketing und Tourismuskunde einbringen.

- Zielgruppe:** Lehrer*innen der LFS und HBLAs
- Ablauf:** 3 Blöcke (mit insgesamt 14 Modulen) in 3 Semestern
- Termine/Orte:** Block 1: 12. bis 16. Juli 2021; LMTZ Wieselburg
Block 2: Februar 2022 (5-tägig); Wien
Block 3: Juli 2022 (5-tägig); Tirol
Repetitorium (2-tägig); noch offen
Abschlussprüfung (2-tägig); Wien
- Credits:** 6.6
- Abschluss:** Absolvierung aller Lehrgangsmodule und erfolgreicher Abschluss der Befähigungsprüfung, bestehend aus Seminararbeit, schriftlicher Abschlussprüfung, sensorischer Abschlussprüfung und mündlicher Abschlussprüfung (praktischer Teil und Fachgespräch). Mit dem Abschluss des Lehrgangs erreichen die Teilnehmenden die Berechtigung zur Führung der Bezeichnung „Käsesommelier/Käsesommelière an Schulen“.
- Leitung:** Mag.^a Sarah EICHINGER und Harald WEIDACHER, BEd
- Bei Interesse:** E-Mail an sarah.eichinger@haup.ac.at
-

Hochschullehrgang Sommelier/Sommelière an Schulen

Die Herstellung und Vermarktung regionstypischer Weine erfordert ein breites Spektrum an sensorischem und verkostungstechnischem Know-how. Ein umfangreiches Fachwissen über geschmackliche und genussmitteladäquate Eigenschaften der speziellen Weine ist für diese Form der Vermarktung unabdingbar. Auch in agrarnahen Tourismusbereichen (Urlaub am Bauernhof, Buschenschank u. a.) ist das geschmacksbezogene Wissen über die verschiedenen Weine ein wichtiges Instrumentarium für erfolgreiche Verkaufsgespräche.

Im Rahmen des Hochschullehrgangs „Sommelier/Sommelière an Schulen“ haben Lehrer*innen aus dem Bereich der landwirtschaftlichen Fachschulen und der landwirtschaftlichen HBLAs die Möglichkeit, sich im vielfältigen Wissensbereich der Weinverkostung ideal ausbilden zu lassen. Den Lehrgangsteilnehmer*innen wird Fachwissen aus verschiedenen Bereichen zum Thema Wein vermittelt. Dazu zählen unter anderem die Durchführung von Degustationstrainings, die Zusammenstellung eines Degustationsmenüs, Weinmarketing, rechtliche Rahmenbedingungen und weitere interessante Wissensbereiche.

Die erworbenen Kompetenzen können die Lehrgangsteilnehmer*innen in theoretische und praktische Unterrichtseinheiten im Bereich der Weinproduktion, des Agrarmarketings und der Tourismuskunde einbringen.

Inhalte:

- Didaktik und Methodik im Getränkeunterricht
- Aufgaben des Sommeliers/der Sommelière
- Getränkemarketing und Getränkekunde
- Versetzte Weine und Schaumweine
- Weingesetz, Betriebsanalysen und Kalkulation
- Weinland Österreich und Wein international
- Kellertechnologie und Weingartentechnologie
- Gläserkunde und Fehlerweine
- Harmonie von Speisen und Wein
- Degustationen und Weinservice

| | |
|-----------------------|---|
| Zielgruppe: | Lehrer*innen der LFS und HBLAs |
| Ablauf: | 3 Blöcke (mit insgesamt 20 Modulen) |
| Termine/Orte: | 11. bis 17. Juli 2021; Niederösterreich Juli 2022; Steiermark Juli 2023; Burgenland |
| Credits: | 9 |
| Abschluss: | Absolvierung aller Lehrgangsmodule und erfolgreicher Abschluss der Befähigungsprüfung, bestehend aus Projektarbeit und Getränkekarte, schriftlicher Abschlussprüfung, sensorischer Abschlussprüfung und mündlicher Abschlussprüfung (praktischer Teil und Fachgespräch) Mit dem Abschluss des Lehrgangs erreichen die Teilnehmer*innen die Berechtigung zur Führung der Bezeichnung „Sommelier/Sommelière an Schulen“. |
| Leitung: | Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Birgit KARRE |
| Bei Interesse: | E-Mail an birgit.karre@haup.ac.at |

LEBENSmittelwissen

Pädagog*innen der Sekundarstufe I haben ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld und sind sehr häufig mit komplexen Aufgabenstellungen und Herausforderungen konfrontiert. Zur Bewältigung des anspruchsvollen Arbeitsalltags sind daher stetig erweiterte und/oder neue Fachkompetenzen erforderlich.

Dieser neu entwickelte Hochschullehrgang vermittelt in kompakter Form jene interdisziplinären Kompetenzen, die für Pädagog*innen der Mittelschule und des AHS-Bereichs im Aufgabenkreis des „Lebensmittelwissens“ erforderlich sind. Inhaltlich umfassend und fächerübergreifend werden weitgehend alle Themenfelder rund um Lebensmittelwissen abgedeckt. Die Absolvent*innen verfügen über ein solides Repertoire der sogenannten „nachhaltigen Ernährung“, welche die Dimensionen Gesundheit/Individuum, Ökologie, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur gleichermaßen betrachtet, sowie der gesamten Wertschöpfungskette rund um Lebensmittel. Dieses Wissen können die Absolvent*innen qualifiziert und sicher an Schüler*innen weitergeben. Im gesamten Lehrgang wird großer Wert auf eine starke Anbindung an den pädagogischen Alltag gelegt.

| | |
|-----------------------|---|
| Zielgruppe: | Zielgruppen für den 10-tägigen Lehrgang sind Pädagog*innen aus dem nicht-landwirtschaftlichen Fachbereich der Sekundarstufe I sowie Lehramtsstudent*innen der Sekundarstufe I |
| Ablauf: | Der berufsbegleitende Hochschullehrgang wird in Form von 5 Modulen mit 6 Lehrveranstaltungsblöcken mit je 2 Tagen, verteilt auf 2 Semester, angeboten. Präsenzphasen und Selbststudium sind in Summe mit 6 ECTS-Anrechnungspunkten bewertet. Gestartet wird im Juli 2021 mit einer Laufzeit bis April 2022. |
| Termine/Orte: | Lehrgang Ost: 13. Juli 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien Lehrgang West: 19. Juli 2021; PH-Salzburg, Salzburg |
| Credits: | 6 |
| Abschluss: | <ul style="list-style-type: none"> • Mindestens 80 Prozent Anwesenheit bei den Präsenzveranstaltungen • Positive Abgabe von Aufgabenstellungen zu den jeweiligen Modulen • Positiv beurteilter Projektabschlussbericht |
| Kooperation: | Absolvent*innen erhalten nach erfolgreicher Absolvierung des Hochschullehrgangs ein Zertifikat. Der Hochschullehrgang ist Teil des Projekts „Bildungscluster – Dialog mit der Gesellschaft“ und wurde in enger Zusammenarbeit mit Stakeholdern des Bereiches, etwa Ernährungswissenschaftler*innen der Landwirtschaftskammer und des BMNT entwickelt. |
| Leitung: | Dipl.-Ing. ⁱⁿ Sabine KÄHRER, BEd |
| Bei Interesse: | E-Mail an sabine.kahrer@haup.ac.at |
| Anmerkung: | Dieser Lehrgang wird vom Zentrum für Weiterbildung und Drittmittelprojekte eigene Rechtspersönlichkeit angeboten. |

Hochschullehrgang Hauswirtschaft 4.0 unterrichten

Der Hochschullehrgang soll Lehrer*innen der Fachrichtung Betriebs- und Haushaltsmanagement die Möglichkeit bieten, sich fachlich weiterzubilden und den momentanen Stand der Technik kennenzulernen. Die Inhalte erstrecken sich von Facility Management, Gerätetechnik, Arbeitssicherheit bis Beratung zum Thema Hygiene und Reinigung in Privat- und Großhaushalten. Außerdem bekommt man einen Einblick in Be- und Verarbeitungsbetriebe aus der Direktvermarktung mit praktischen Übungen. Besonderer Wert wird auch auf die fachlich richtige Lebensmittel- und Produktkennzeichnung gelegt.

Der Hochschullehrgang thematisiert die Organisation der hauswirtschaftlichen Dienstleistung sowie das Personalmanagement in Privat- und Großhaushalten.

Durch die Mischung von Fachvorträgen, Exkursionen und praxisbezogenen Aufgabenstellungen kann ein Bogen vom Fachwissen zur praktischen Anwendung im Unterricht gespannt werden.

- Modul 1: Facility Management und Beschaffungsprozess
- Modul 2: Professionelles Reinigungsmanagement
- Modul 3: Organisation von hauswirtschaftlichen Dienstleistungen
- Modul 4: Agrarische Produktveredelung

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs
Termin/Ort: Oktober 2021; Landsberg, Deutschland
Credits: 5
Leitung: Maria DETTELBACHER, BEd
Bei Interesse: E-Mail an maria.dettelbacher@lfs-sooss.ac.at

HOCHSCHULLEHRGÄNGE FÜR BERATER*INNEN, LEHRER*INNEN UND WEITERE ZIELGRUPPEN

Hochschullehrgang Natur- und Landschaftsvermittlung

Es ist eine höchst anspruchsvolle Aufgabe, Menschen die Natur näherzubringen, sie für die Vielfalt zu begeistern, für die kleinen und großen Phänomene am Wegesrand. Naturbegegnungen sind Grundlage für umweltgerechtes Verhalten, sind sinnstiftend und wohltuend – ihre Bedeutung kann nicht hoch genug eingeschätzt werden. Für die Tätigkeit als Naturvermittler*in ist Begeisterung für die Natur ebenso Voraussetzung wie die Freude an der Arbeit mit Menschen. Darüber hinaus braucht es aber auch Wissen über die Natur, die Kenntnis pädagogischer Grundlagen, das Wissen um Methoden und ihren zielgruppenadäquaten Einsatz sowie organisatorische Kompetenzen, z. B. im Bereich Marketing und Öffentlichkeitsarbeit. Der Lehrgang vermittelt das Basiswissen, um

erlebnisorientierte Veranstaltungen und Führungen zum Thema Natur und Landschaft erfolgreich planen und durchführen zu können. Im Rahmen von Exkursionen lernen Sie verschiedene Lebensräume kennen und probieren Elemente der Elementarpädagogik für unterschiedliche Zielgruppen aus.

| | |
|-------------------------|---|
| Zielgruppe: | Alle, die als Naturvermittler*innen tätig werden wollen oder es bereits sind |
| Ablauf: | 6 Module zu je 2 bis 3 Tagen |
| Termine/Orte: | 22. bis 24. März 2021; Bildungshaus Retzhof, Wagna/Leibnitz 28. bis 30. April 2021; Forstliche Ausbildungsstätte Pichl, St. Barbara im Mürztal 17. bis 19. Mai 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien 18. bis 20. Juni 2021; JUFA Hotel, Pöllau bei Hartberg 2. bis 4. Juli 2021; JUFA Hotel, Pöllau bei Hartberg 16. und 17. September 2021; JUFA Hotel, Pöllau bei Hartberg |
| Credits: | 8 |
| Kosten: | € 966,- (exklusive Unterkunft und Verpflegung) |
| Voraussetzungen: | Erste-Hilfe-Kenntnisse – bis zum Abschluss des Zertifikatslehrgangs muss eine Bestätigung für die Absolvierung eines Erste-Hilfe-Kurses über 16 Stunden vorgelegt werden (absolviert in den letzten 2 Jahren). |
| Kooperation: | Der Hochschullehrgang Zertifikatslehrgang „Natur- und Landschaftsvermittlung“ ist ein Bildungsprodukt des LFI Steiermark in Kooperation mit dem Verband der Naturparke Österreichs und der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik. |
| Leitung: | Franz HANDLER, Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Birgit KARRE und Mag. Siegfried WALTER |
| Bei Interesse: | E-Mail an zentrale@lfi-steiermark.at |

Hochschullehrgang Permakultur Zertifikatskurs

Permakultur ist ein Planungsansatz für harmonische Lebensräume, der biologische Kreisläufe, systemisches Verständnis und ethische Verantwortung ins Zentrum des Gestaltens stellt. Kultur – also von Menschen Geschaffenes – soll mit Natur so verknüpft werden, dass diese Verbindung permanent und nachhaltig möglich ist. Ursprünglich auf eine dauerhafte Landwirtschaft bezogen,

haben sich Prinzipien und Methoden der Permakultur zu einer vielfältigen „Werkzeugkiste“ für alle Lebensbereiche entwickelt. Überliefertes Wissen alter Kulturen wird mit neuen Erkenntnissen und Technologien verknüpft. In diesem Zertifikatskurs lernen die Teilnehmenden, wie die Prinzipien der Permakultur in die eigene Lebensraumgestaltung und in das berufliche und gesellschaftliche Wirken einfließen können. Soziale und ökonomische Aspekte der Permakultur, Einzel- und Gruppenübungen und Exkursionen sind essenzielle Teile des Kurses. Gelerntes wird direkt in der Ausarbeitung eines Einzelprojektes angewandt. Bei erfolgreicher Präsentation erhält der*die Teilnehmer*in das Permakultur-Zertifikat.

| | |
|-----------------------|--|
| Zielgruppe: | Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte |
| Termin/Ort: | Lehrgangsstart März 2021; online |
| Kosten: | € 1.050,- (etwaige Reduktionen siehe https://www.permakultur-austria-akademie.at) |
| Kooperation: | Der Permakultur Zertifikatskurs wird in Kooperation mit der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik als Hochschullehrgang mit 5 ECTS-AP angeboten. |
| Leitung: | Valerie SEITZ |
| Bei Interesse: | E-Mail an valerie.seitz@permakultur-austria-akademie.at |

Hochschullehrgang tiergestützte Interventionen

Die Studierenden erwerben durch diesen Hochschullehrgang Kompetenzen in Bereichen der tiergestützten Pädagogik und Therapie sowie deren Implementierung. Weiters werden Kompetenzen in ökonomischen Belangen sowie im wissenschaftlichen Arbeiten gesteigert. Die Entwicklung von „Wissen und Können“ und die Fähigkeit, zu reflektieren, analysieren und evaluieren sind „Learning Outcomes“ dieses Hochschullehrgangs, die in allen Modulen erworben werden.

In diesem Hochschullehrgang lernen Sie

- Grundlagen der tiergestützten Intervention
- Tierarten in der tiergestützten Intervention
- Grundlagen der Pädagogik und Psychologie in der tiergestützten Intervention
- tiergestützte Intervention in der Geriatrie

- Praktischer Einsatz von tiergestützter Intervention
- Ökonomie, Recht und wissenschaftliches Arbeiten

Zielgruppe:

- Personen mit abgeschlossenem Studium in einem pädagogischen, sozialen, medizinischen oder biologischen Bereich, wie zum Beispiel Pädagog*innen, Sozialarbeiter*innen, Sozialpädagog*innen, Therapeut*innen, Ärzt*innen, Psycholog*innen, Biolog*innen oder Tierärzt*innen
- Personen mit abgeschlossener Berufsausbildung in einem entsprechenden Berufsfeld (z. B. Kleinkind- und Hortpädagog*innen, Altenpfleger*innen, Krankenpfleger*innen, Tierpfleger*innen)
- Personen mit großer praktischer Erfahrung in einem entsprechenden Berufsfeld, wobei gegebenenfalls Kenntnisse für den Umgang mit Menschen mit besonderen Bedürfnissen nachzuweisen sind
- nachgewiesene Erfahrungen mit tiergestützten Interventionen im Ausmaß von mindestens 450 TGI-Einheiten
- nachgewiesene Erfahrung von 7 Jahren im Umgang mit mindesten zwei Tierarten und/oder einer von der „Österreichischen Gesellschaft für Tiergestützte Therapie“ (ÖDOT) anerkannten TGI-Ausbildung

Ablauf:

4 Semester berufsbegleitend

Termin/Ort:

24. bis 26. September 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien

Credits:

60

Kosten:

€ 6.900,-

Voraussetzungen:

Zugelassen werden können Personen, die über eine allgemeine Hochschulreife oder eine entsprechende Studienberechtigungsprüfung verfügen.

Von dieser Voraussetzung kann abgesehen werden, wenn eine mehrjährige, einschlägige praktische Tätigkeit im Bereich der TGI nachgewiesen wird und im Auswahlverfahren eine überdurchschnittliche Qualifikation erkennbar ist. Die Qualität dieser Tätigkeit kann im Rahmen einer Überprüfung der Tiere beurteilt werden. Vor der Aufnahme zum Hochschullehrgang ist ein verpflichtendes Gespräch zu führen. Die Zulassung erfolgt auf Basis des Aufnahmegesprächs.

Abschluss:

Akademische*r Experte*Expertin für TGI

Leitung:

Dipl.-Ing.ⁱⁿ Veronika HAGER

Bei Interesse:

E-Mail an veronika.hager@haup.ac.at

Anmerkung:

Dieser Lehrgang wird vom Zentrum für Weiterbildung und Drittmittelprojekte | eigene Rechtspersönlichkeit angeboten.

Hochschullehrgang Mediation und Konfliktmanagement – Schwerpunkt Outdoor-Mediation

Mediation bietet eine außergerichtliche Form der Konfliktbegleitung und ermöglicht anhand anerkannter Methoden eine nachhaltige Konfliktlösung.

Die*Der Mediator*in leitet und strukturiert allparteilich den Prozess der Lösungsfindung und unterstützt die Konfliktparteien eigenverantwortlich bedürfnisorientierte Lösungen zu entwickeln.

Neben den Ausbildungsinhalten, die durch das ZivMediatG bzw. die ZivMediat-AV geregelt sind und die Grundlage zur Ausübung der Mediation in Österreich bilden, bietet dieser berufsbegleitende Hochschullehrgang die einzigartige Möglichkeit, Mediation und Konfliktmanagement mit outdoor-pädagogischen Methoden zu verknüpfen und dahingehend weitreichende Kompetenzen zu entwickeln.

Als Absolvent*in dieses Hochschullehrgangs sind Sie zur Eintragung in die Liste der Mediator*innen des Bundesministeriums für Justiz berechtigt. Eingetragene Mediator*innen, die eine Spezialisierung im Bereich Schule vorweisen, können sich zusätzlich zum Coach für Peermediation im Schulbereich zertifizieren lassen.

In diesem Hochschullehrgang lernen Sie ...

- die Grundlagen und Anwendungsgebiete der Mediation
- die Reflexion von Konflikten anhand konkreter Analysemethoden
- die Anwendung von Kommunikationstechniken in konfliktreichen Situationen
- Menschen in unterschiedlich eskalierten Konflikten zu begleiten
- das eigene Konfliktverhalten kennen und reflektieren
- vielfältige Interventionsmethoden praxisorientiert anzuwenden
- Konfliktmanagementsysteme zu entwickeln und zu implementieren
- Persönlichkeitstheorien und gruppenpsychologische Aspekte themenspezifisch umzusetzen

- Methoden der Outdoor-Pädagogik zur Konfliktbegleitung und Lösungsfindung anzuwenden
- Recht und Unternehmensführung aus mediatorischer Sicht kennen
- angewandtes wissenschaftliches Arbeiten

| | |
|-------------------------|---|
| Zielgruppe: | Lehrende, Pädagog*innen, Teamleiter*innen, Human-Resources-Verantwortliche und Berater*innen haben ein besonders gutes Vorwissen für diesen Beruf. Interessierte, die sich auf tertiärem Niveau mit Mediation auseinandersetzen wollen, sind ebenso willkommen. |
| Ablauf: | 4 Semester berufsbegleitend |
| Termin/Ort: | September 2021, Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien |
| Credits: | 60 |
| Kosten: € | € 6.800,- |
| Voraussetzungen: | <ul style="list-style-type: none"> • die erfolgreiche Ablegung einer Reifeprüfung oder einer Reife- und Diplomprüfung oder • die erfolgreiche Ablegung der Studienberechtigungsprüfung oder • die erfolgreiche Ausbildung zum* zur land- oder forstwirtschaftlichen Meister*in • der erfolgreiche Abschluss eines Studiums an einer anerkannten Bildungseinrichtung oder • eine einschlägige Fachausbildung <p>Die endgültige Zulassung zum Hochschullehrgang erfolgt auf Basis des Ergebnisses eines Aufnahmegesprächs.</p> |
| Abschluss: | Akademische*r Experte*Expertin für Mediation und Konfliktmanagement |
| Leitung: | Mag. ^a Daniela GRAMELHOFER |
| Bei Interesse: | E-Mail an daniela.gramelhofer@bcmt.at |
| Anmerkung: | Dieser Lehrgang wird vom Zentrum für Weiterbildung und Drittmittelprojekte eigene Rechtspersönlichkeit angeboten. |

Hochschullehrgang HIPS-Reittherapie – heilsames, intuitives Pferdesetting

Mithilfe von Pferden sieht sich die HIPS-Reittherapie als naturnaher Weg zur Begleitung bei verschiedenen Einschränkungen, Verhaltensweisen und zur Persönlichkeitsentwicklung für Personen aller Altersstufen. Kognitive, psychomotorische, motorische und affektive Beeinträchtigungen werden über HIPS integrativ erfasst. Die körpertherapeutisch orientierte Methode beinhaltet die Förderung personaler und sozialer Kompetenzen, indem vorhandene Ressourcen unter besonderer Berücksichtigung des Lebensumfeldes gestärkt werden. Diese Entwicklung wird durch den gezielten Einsatz des Bewegungs- und Beziehungsangebots des Pferdes angeregt.

Der Hochschullehrgang vermittelt in kompakter Form jene reittherapeutischen Kompetenzen, die den Anforderungen einer modernen reittherapeutischen Praxis entsprechen. Haltung, Erziehung und Ausbildung des Pferdes sowie Ansätze aus körperorientierten Therapieverfahren, die aktive Vernetzung und Aktivierung des sozialen Netzwerks begründen den umfassenden Zugang des Settings mit dem Pferd.

- Zielgruppe:** Personen, die sowohl Interesse an als auch die Möglichkeit zu Pferde-gestützten Interventionen haben, z. B. Betreiber*innen von zertifizierten Green-Care-Betrieben, Hippotherapeut*innen, Reit- und Voltigiertherapeut*innen, Reitpädagog*innen sowie Reiter*innen, die die Voraussetzungen für die Teilnahme erfüllen
- Ablauf:** 4 Semester berufsbegleitend, in 13 Lehrveranstaltungsblöcken mit durchschnittlich 3 Tagen
- Termin/Ort:** 29. Oktober 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
- Credits:** 60
- Kosten: €** € 6.900,-
- Voraussetzungen:** Grundausbildung im Bereich der Bildungswissenschaften, Psychologie, Psychotherapie, Pädagogik, Sozialarbeit oder Medizin, kombiniert mit einer mindestens 2-jährigen beruflichen Tätigkeit in der Betreuung, Beratung, Therapie oder Pflege von Kindern, Jugendlichen und/oder Erwachsenen
und
mehrjährige Erfahrung in Umgang, Erziehung und Ausbildung von Pferden
und

der Nachweis von mindestens 20 Übungseinheiten körpertherapeutischer Selbsterfahrung, wobei mindestens 5 Übungseinheiten am Pferd absolviert werden müssen. (Siehe Liste der eingetragenen HIPS-Reittherapeut*innen)

Vor der Aufnahme ist verpflichtend ein Aufnahmegespräch in Form einer Sichtung laut Kriterien für die ganzheitliche Reitpädagogik zu absolvieren. Die endgültige Zulassung zum Hochschullehrgang erfolgt auf Basis des Ergebnisses des Aufnahmegesprächs.

- Abschluss:** Akademische*r Experte*Expertin für HIPS-Reittherapie
Kooperation: Dell'mour KG
Leitung: Dipl.-Ing.ⁱⁿ Veronika HAGER
Bei Interesse: E-Mail an veronika.hager@haup.ac.at
Vortragende: Dipl.-Päd.ⁱⁿ Sandra DELL'MOUR
Anmerkung: Dieser Lehrgang wird vom Zentrum für Weiterbildung und Drittmittelprojekte | eigene Rechtspersönlichkeit angeboten.
-

Hochschullehrgang Lernraum Natur

In einer einzigartigen Kooperation haben die Pädagogische Hochschule Burgenland, die Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik und die Österreichischen Naturparke den Lehrgang „Lernraum Natur“ (30 ECTS-AP) entwickelt. Dieser wird seit dem Wintersemester 2018/19 als Pilotprojekt im Burgenland realisiert.

„Lernraum Natur“ ist ein neu entwickeltes, umfangreiches und qualitativ hochwertiges Fortbildungsangebot zum Lernen in Naturräumen, das auf dem Niveau eines Hochschullehrgangs erstmalig in Österreich durchgeführt wird.

Der Lehrgang qualifiziert die Absolvent*innen, Kulturlandschaften und Naturräume, wie beispielsweise landwirtschaftlich genutzte Flächen, Gärten oder Schutzgebiete, als kindgerechte und bildungswirksame Lernräume zu nützen. Die Kulturlandschaften und Naturräume dienen dabei als Lernumgebung, als Lerngegenstand sowie als Impulsgeber für Lernprozesse.

- Zielgruppe:** Elementarpädagog*innen, Lehrer*innen sowie Personen, die Naturpädagogik im außerschulischen Kontext praktizieren, zum Beispiel in der Natur- und Landschaftsvermittlung

| | |
|-------------------------|---|
| Datum/Ort: | Oktober 2021 |
| Credits: | 30 |
| Kosten: | Die Teilnahme am Lehrgang ist kostenfrei. Die Kosten für Anreise und Aufenthalt bei den Seminaren sowie Gebühren im Ausmaß von maximal € 50,- pro Semester sind von den Teilnehmenden selbst zu tragen. |
| Voraussetzungen: | Der Lehrgang kann im Rahmen einer beruflichen Weiterbildung absolviert werden. Es bestehen keine Zulassungsvoraussetzungen. |
| Abschluss: | Zum Abschluss der Ausbildung verfügen die Absolvent*innen über spezifisches Wissen und konkrete praktische Erfahrungen, wie Lehrinhalte im Lernraum Natur vermittelt werden können. Nach erfolgreicher Absolvierung des Lehrgangs erhält der*die Absolvent*in ein Abschluss-Zertifikat, das als Fortbildungsnachweis einer staatlichen tertiären Bildungseinrichtung dient. Dieser Abschluss wird zudem vom Verband der Naturparke Österreichs als hochwertige pädagogische Qualifizierung im Sinne des Bildungsauftrages des 4-Säulen-Modells anerkannt. |
| Leitung: | Mag. Dr. Robert NEHFORT, Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Birgit KARRE, Gabriele PETERS, Mag. ^a Andrea SEDLATSCHKEK und Mag. Bernhard STEJSKAL |
| Bei Interesse: | E-Mail an robert.nehfort@ph-burgenland.at |

Universitätslehrgang Gartentherapie – Garten und Pflanzen als therapeutische Mittel

Die Teilnehmenden erwerben durch diese Weiterbildung wissenschaftlich und praktisch fundiertes Expertenwissen zum Thema „Gartentherapie“ und ...

- erlernen gartenbauliche Grundlagen;
- setzen sich mit den unterschiedlichen Einsatzbereichen der Gartentherapie auseinander;
- lernen Krankheitsbilder im Kontext der Gartentherapie kennen;
- beschäftigen sich mit den Wirkungen von gartentherapeutischen Maßnahmen;
- lernen die rechtlichen Rahmenbedingungen der Gartentherapie kennen;
- bekommen einen Überblick über die Anwendungsgebiete der wichtigsten Gartentherapie in der naturwissenschaftlich orientierten Schulmedizin sowie in diversen Therapiekonzepten;

- setzen sich mit der Bedeutung und Wirkung von Gartentherapie für unterschiedliche Zielgruppen auseinander;
- kombinieren vorhandenes Fachwissen und erlerntes Wissen und setzen es vor dem Hintergrund ihrer beruflichen Profession ein;
- lernen wertschätzend und klientenorientiert zu kommunizieren und Gartentherapieeinheiten professionell zu gestalten.

Inhalte:

- Spezifikation: Grundlagen und Spezifika des Gartenbaus aus gartentherapeutischer Sicht
- Pädagogik und Kommunikation: Grundlagen der Pädagogik/Psychologie für den Umgang mit Menschen mit besonderen Bedürfnissen und die Kommunikation mit deren Therapeut*innen
- Medizin und Pflege in der Gartentherapie
- Ergotherapeutische Aspekte der Gartentherapie
- Berufsbezogene Studien

Zielgruppe:

Personen mit Grundberufen der Pädagogik, des Sozialen, der Psychologie, der Medizin, der Biologie so wie dem Gartenbau, wie zum Beispiel Ärzt*innen, Physiotherapeut*innen, Ergotherapeut*innen sowie Gesundheits- und Krankenpfleger*innen, Altenpfleger*innen.
 Personen mit abgeschlossener Berufsausbildung mit pädagogischem, sozialem oder psychologischem Schwerpunkt: Pädagog*innen, Sozialarbeiter*innen, Sozialpädagoge*innen, Kleinkind- und Hortpädagoge*innen, Psycholog*innen

Ablauf:

Die Studiendauer beträgt 4 Semester und wird in Kooperation mit der Donau-Universität Krems berufsbe-
 gleitend an 16 Lehrgangswochenenden durchgeführt. Eine 4-wöchige Praxis ist ebenfalls verpflichtend.

Termin/Ort:

November 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien

Credits:

60

Kosten: €

€ 7.500,-

Voraussetzungen:

Grundberufe aus den Bereichen Medizin, Therapie, Pädagogik, Gartenbau, Landwirtschaft und Sozialarbeit

Wichtiger Hinweis:

Es wird an dieser Stelle festgehalten, dass es sich beim Universitätslehrgang Gartentherapie um eine Weiterbildung und keine Berufsausbildung handelt. Der Abschluss des Hochschullehrgangs alleine berechtigt nicht, Teiltätigkeiten medizinischer Berufsfelder auszuüben. Dazu bedarf es einer gesetzlich geregelten Ausbildung (z. B. Medizinstudium, Veterinärmedizin, Pharmazie).

Abschluss: Akademische*r Experte*Expertin Gartentherapie
Kooperation: Donau-Universität Krems
Leitung: Dipl.-Ing.ⁱⁿ Birgit STEININGER
Bei Interesse: E-Mail an birgit.steininger@haup.ac.at
Anmerkung: Dieser Lehrgang wird vom Zentrum für Weiterbildung und Drittmittelprojekte | eigene Rechtspersönlichkeit angeboten.

HOCHSCHUL-, UNIVERSITÄTS- UND MASTERLEHRGÄNGE

MBA-Lehrgang Unternehmensführung in der Agrar- und Ernährungswirtschaft

Dieser Masterlehrgang richtet sich an Personen mit Interesse an der Agrar- und Ernährungsbranche, die eine Leitungsfunktion innehaben oder in Zukunft übernehmen wollen, sowie an Personen, die ein Unternehmen gründen bzw. sich im Bereich General Management weiterbilden möchten.

Durch den Masterlehrgang verbessern die Absolvent*innen die eigenen Kompetenzen im Bereich des Managements und der Unternehmensführung und lernen, dieses Wissen auch an Dritte weiterzugeben.

In diesem Masterlehrgang lernen Sie ...

- betriebliche Aufzeichnungen zu führen
- Buchführung, Bilanzierung und Jahresabschluss
- Einkommensermittlung im Rahmen des Grünen Berichts
- Rechtsformen, Steuern und Sozialversicherung
- Produktionsplanung und -steuerung
- Investition, Finanzierung und Liquiditätsmanagement
- angewandte Leistungs-Kostenrechnung
- Innovationsmanagement, Marketing und Kommunikation
- strategisches Management

- Businessplanung
- Vermittlung und Beratung in der Unternehmensführung
- empirische Sozial- und Wirtschaftsforschung
- Projekt- und Prozessmanagement
- Qualitätsmanagement
- Management von Organisationen und Teams
- Organisationsentwicklung und Change Management
- globale und regionale Agrarmärkte: Status quo und Trends

Zielgruppe:

- Nachwuchs- und Führungskräfte in der Agrar- und Ernährungsbranche
- Pädagog*innen und Berater*innen
- Personen, die sich im Bereich der Unternehmensführung weiter qualifizieren möchten
- Landwirtinnen und Landwirte

Ablauf:

5 Semester, berufsbegleitend in 10 Modulen mit geblockten Lehrveranstaltungen, Masterthese

Termin/Ort:

Oktober 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien

Credits:

120

Kosten: €

€ 9.600,-

Voraussetzungen:

Mit Erststudium:

- Abschluss eines Hochschulstudiums von mindestens sechs Semestern mit entweder einem Noten durchschnitt von 2,5 oder einer mindestens einjährigen, einschlägigen Berufserfahrung nach dem Studium. Andernfalls Nachweis der besonderen Eignung in Form eines Motivationssschreibens, einer schriftlichen Prüfung und eines mündlichen Bewerbungsgespräches

Ohne Erststudium:

- Hochschulzugangsberechtigung
- Mindestens dreijährige berufliche Tätigkeit mit Führungsaufgaben sowie überdurchschnittliche Qualifikation und inhaltliche Nähe zum gewählten Studiengang

- Eignungsprüfung in Form einer Fallstudie
- Nachweis der besonderen Eignung in Form eines Motivationsschreibens, einer schriftlichen Prüfung und eines mündlichen Bewerbungsgespräches

Verpflichtend ist überdies ein Aufnahmegespräch zu absolvieren, auf dessen Basis die endgültige Zulassung zum Masterlehrgang erfolgt.

Abschluss:

Master of Business Administration (MBA), Weiterbildungsmaster

Leitung:

Monika WINZHEIM, BEd

Bei Interesse:

E-Mail an monika.winzheim@haup.ac.at

Anmerkung:

Dieser Lehrgang wird vom Zentrum für Weiterbildung und Drittmittelprojekte | eigene Rechtspersönlichkeit angeboten.

SEMINARE UND VERANSTALTUNGEN FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFTLICHE SCHULEN

Pädagogik und Didaktik

Traum sensible Unterrichtsgestaltung ONLINE (210248)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen an LFS und HBLAs; dieses Seminar wird im Rahmen der Induktionsphase für Neulehrer*innen an HBLAs anerkannt
- Termin/Ort:** 8. und 9. März 2021; online
- Leitung:** Ingeborg LÖSCH
- Vortragende:** Ingeborg LÖSCH und Mag.^a Lisa ZEHNER
-

Das ideale Elterngespräch – eine Utopie? Elterngespräche kompetent und professionell führen (210158)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen der LFS und HBLAs; dieses Seminar wird im Rahmen der Induktionsphase für Neulehrer*innen an HBLAs anerkannt
- Termine/Orte:** 17. März 2021, 9:30 bis 16:30 Uhr; online
28. April 2021, 9:30 bis 16:30 Uhr; online
- Leitung:** Mag.^a Daniela GRAMELHOFER
- Vortragende:** Mag.^a Daniela GRAMELHOFER und Mag.^a Gabriele ZEINER
-

Erziehungsleiter*innentagung 2021 (210139)

- Zielgruppe:** Erziehungsleiter*innen an HBLAs
- Termin/Ort:** 22. und 23. März 2021; HBLFA Pitzelstätten
- Leitung:** MRⁱⁿ Dipl.-Ing.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Josefa REITER-STELZL und Bettina KAMPL
-

Ausgewählte Rechtsgebiete im Schulrecht und die aktuelle Judikatur für HBLAs (210249)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen der HBLAs; dieses Seminar wird im Rahmen der Induktionsphase für Neulehrer*innen an HBLAs anerkannt
- Termin/Ort:** 17. Mai 2021; Wien
- Leitung:** Mag. Herbert MANTLER, MBA
- Vortragende:** MMag.^a Ulrike SCHUSCHNIG und Mag. Herbert MANTLER, MBA
-

Seminare der Sommerfortbildungswoche Tirol (210263)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen der LFS
- Termin/Ort:** 12. bis 16. Juli 2021; Tirol
- Leitung:** FIⁱⁿ Dipl.-Päd.ⁱⁿ Maria-Luise SCHNEGG
-

Seminare des Sommercampus Niederösterreich (210262)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen der LFS
- Termin/Ort:** 30. August bis 1. September 2021; Gartenbauschule Langenlois
- Leitung:** SIⁱⁿ FOLⁱⁿ Dipl.-Päd.ⁱⁿ Agnes KARPF-RIEGLER
-

Seminare der agrarPÄDAGOGIKA Steiermark (210163)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen der LFS
- Termin/Ort:** 30. August bis 10. September 2021; Bildungshaus Schloss St. Martin
- Leitung:** Dipl.-Päd.ⁱⁿ Maria SCHÜTZ
-

Seminare der Sommerfortbildungstage Salzburg (210261)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen der LFS
- Termin/Ort:** 7. und 8. September 2021; LFS Bruck an der Glocknerstraße
- Leitung:** FIⁱⁿ Dipl.-Päd.ⁱⁿ Ursula LURGER
-

Systemisch Lehren und Lernen (210227)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen der LFS und HBLAs; dieses Seminar wird im Rahmen der Induktionsphase für Neulehrer*innen an HBLAs anerkannt
- Termin/Ort:** 8. September 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
- Leitung:** Dipl.-Päd.ⁱⁿ Katharina KRAUS, BEd
- Vortragende:** Toni WIMMER, MSc
-

Theorie und Methoden zur Förderung interkulturellen Lernens im schulischen Kontext (210226)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen der LFS und HBLAs; dieses Seminar wird im Rahmen der Induktionsphase für Neulehrer*innen an HBLAs anerkannt
- Termin/Ort:** 13. und 14. September 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
- Leitung:** Dipl.-Päd.ⁱⁿ Katharina KRAUS, BEd
- Vortragende:** Mag.^a Lisa KOLB und Dr.ⁱⁿ Safah ALGADER
-

Betreuung und Beurteilung von Diplomarbeiten (190037)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen der HBLAs
- Termin/Ort:** auf Anfrage; am jeweiligen Schulstandort (SCHILF) oder schulübergreifend (SCHÜLF); online
- Leitung:** Mag.^a Barbara GEISWINKLER und Monika WINZHEIM, BEd
-

Kompetenzorientiertes Unterrichten

Kompetenzorientierte Beurteilung ONLINE (210252)

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs
Termin/Ort: 17. und 18. März 2021; online
Leitung: Mag.^a Johanna MICHENTHALER, BEd

Fachgruppeninterner Austausch zu Best-Practice-Beispielen von der Unterrichtsgestaltung bis zur Leistungsbeurteilung – länder- und schulstandortübergreifend (210257)

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs aller Fachbereiche (Pflanzenbau, Tierzucht, Ernährung ...)
Termin/Ort: auf Anfrage (1-tägig)
Leitung: Mag.^a Johanna MICHENTHALER, BEd

SCHILF/SCHÜLF: Kompetenzorientierte Aufgabenerstellung (180069)

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs
Termin/Ort: auf Anfrage; am jeweiligen Schulstandort (SCHILF) oder schulübergreifend (SCHÜLF)
Leitung: Mag.^a Johanna MICHENTHALER, BEd

Fachliche und fachdidaktische Weiterbildung

Arbeitskreis Englisch ONLINE (210235)

Zielgruppe: Arbeitskreismitglieder der HBLAs
Termin/Ort: 1. März 2021; online
Leitung: Mag.^a Beate KRALICEK
Vortragende: MRⁱⁿ Mag.^a Eva DOUSSET-ORTNER, Mag.^a Isabella GRUBER, MSc und MRⁱⁿ Mag.^a Ingrid VEIS

Ausbildung Rettungsschwimmer*in, Helferschein (210230)

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs und Studierende
Termine/Orte: 8. April 2021, 16:30 bis 19:00 Uhr; Hallenbad Floridsdorf, Wien
15. April 2021, 16:30 bis 19:00 Uhr; Hallenbad Floridsdorf, Wien
22. April 2021, 16:30 bis 19:00 Uhr; Hallenbad Floridsdorf, Wien
29. April 2021, 16:30 bis 19:00 Uhr; Hallenbad Floridsdorf, Wien
6. Mai 2021, 16:30 bis 19:00 Uhr; Hallenbad Floridsdorf, Wien
20. Mai 2021, 16:30 bis 19:00 Uhr; Hallenbad Floridsdorf, Wien
Leitung: Mag. Christian ZOIDL

BASISTRAINING: Angewandte Bodenbiologie für Pädagog*innen (210138)

Zielgruppe: Pädagog*innen aller Schultypen
Termin/Ort: 27. Mai 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
Leitung: Dipl.-Ing.ⁱⁿ Karin BÖHM

Fortbildung für den Sportunterricht – Boden- und Geräteturnen kompetenzorientiert (210259)

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs und Studierende
Termine/Orte: 9. April 2021, 9:00 bis 12:00 Uhr; HBLFA Schönbrunn
16. April 2021, 9:00 bis 12:00 Uhr; HBLFA Schönbrunn
23. April 2021, 9:00 bis 12:00 Uhr; HBLFA Schönbrunn
Leitung: Mag. Christian ZOIDL

Arbeitskreis Nutztierhaltung (210266)

Zielgruppe: Arbeitskreismitglieder an HBLAs
Termin/Ort: 13. April 2021; HBLA Ursprung
Leitung: Dipl.-Ing. Dr. Erwin GIERZINGER
Vortragende: MRⁱⁿ Mag.^a Ingrid VEIS

Arbeitskreis Angewandte Physik und Angewandte Chemie (210083)

Zielgruppe: Arbeitskreismitglieder der HBLAs
Termin/Ort: 14. April 2021; HBLFA Francisco Josephinum
Leitung: Dipl.-Ing.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Gudrun NAGL und Dipl.-Ing. Franz HUBER

Grundlagen der Ersten Hilfe (210162)

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs und Studierende
Termin/Ort: 16. und 17. April 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
Leitung: Mag. Christian ZOIDL

Arbeitskreis Projekt- und Qualitätsmanagement (210256)

Zielgruppe: Arbeitskreismitglieder der HBLAs
Termin/Ort: 19. April 2021; HBLA St. Florian (ggfs. online)
Leitung: Dipl.-Ing.ⁱⁿ Klara BREITWIESER-BIRNGRUBER

CLIL und Ernährung (210009)

Zielgruppe: Lehrkräfte der HBLAs des Fachbereichs Ernährung
Termin/Ort: 19. April 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
Leitung: Mag.^a Johanna MICHENTHALER, BE

Leichtathletik – Methodenvielfalt für den Sportunterricht – kompetenzorientiert unterrichten (210231)

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs und Studierende
Termine/Orte: 7. Mai 2021, 9:00 bis 12:00 Uhr; HBLFA Schönbrunn
21. Mai 2021, 9:00 bis 12:00 Uhr; HBLFA Schönbrunn
28. Mai 2021, 9:00 bis 12:00 Uhr; HBLFA Schönbrunn
Leitung: Mag. Christian ZOIDL

Fitness-Tuning im Sportunterricht (210233)

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs
Termin/Ort: 11. Mai 2021; HLBLA St. Florian
Leitung: Mag. Markus SCHWEIGER

Boost Your Brain – mit Bewegung besser lernen! (210234)

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs
Termin/Ort: 12. Mai 2021; HLBLA St. Florian
Leitung: Mag. Markus SCHWEIGER

Novel Food in Theorie und Praxis (210010)

Zielgruppe: Lehrkräfte der LFS und HBLAs des Fachbereichs Ernährung
Termin/Ort: 7. Juni 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
Leitung: Mag.^a Johanna MICHENTHALER, BEd

Neue Trendsportarten im Schulsport (210232)

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs und Studierende
Termine/Orte: 11. Juni 2021, 9:00 bis 12:00 Uhr; noch offen
18. Juni 2021, 9:00 bis 12:00 Uhr; noch offen
25. Juni 2021, 9:00 bis 12:00 Uhr; noch offen
Leitung: Mag. Christian ZOIDL

BRUSH-UP Käsesommelier/Käsesommelière an Schulen (210020)

Zielgruppe: Käsesommelières und Käsesommeliers an Schulen
Termin/Ort: 19. bis 21. Juli 2021; Seminarhotel Staribacher, Kaindorf an der Sulm
Leitung: Dipl.-Päd.ⁱⁿ Claudia DREXLER, Mag.^a Sarah EICHINGER, Walpurga GRITSCH und Harald WEIDACHER, BEd

Servierkunde II (210260)

Zielgruppe: Lehrer*innen in den Fachbereichen Ernährungs- und Haushaltswissenschaften der LFS und HBLAs
Termin/Ort: Juni/Juli 2021 (2-tägig); Wien
Leitung: Dipl.-Päd.ⁱⁿ Heidemarie WAGNER
Vortragende: Dipl.-Päd.ⁱⁿ Heidemarie WAGNER und Harald WEIDACHER, BEd

Arbeitskreis Deutsch (210264)

Zielgruppe: Arbeitskreismitglieder der HBLAs
Termin/Ort: 23. und 24. September 2021; Hochschule für Agrar- Umweltpädagogik, Wien
Leitung: MMag.^a Nina SCHRABERGER

Arbeitskreis Wirtschaftsgeografie und globale Entwicklung, Volkswirtschaft (210084)

Zielgruppe: Arbeitskreismitglieder der HBLAs
Termin/Ort: 24. September 2021; Wien
Leitung: Mag. Michael HOLZWIESER

Arbeitskreistreffen (200142)

Zielgruppe: Arbeitskreismitglieder der HBLAs
Termin/Ort: je nach Bedarf
Leitung: Vertreter*innen aus den jeweiligen Arbeitskreisen

CLIL an den HBLAs (180257)

Zielgruppe: Lehrer*innen der HBLAs
Termin/Ort: auf Anfrage (2-tägig); am jeweiligen Schulstandort (SCHILF); online
Leitung: Mag.^a Beate KRALICEK

Schulentwicklung: Qualität, Führung und Management

Teambildung für die Schulklasse/das Lehrer*innenteam: Der Schulgarten als Lernort (210040)

| | |
|---------------------|---|
| Zielgruppe: | Lehrer*innen an LFS und HBLAs |
| Termin/Ort: | auf Anfrage (1-tägig); am jeweiligen Schulstandort (SCHILF) |
| Leitung: | Dr. ⁱⁿ Eveline NEUBAUER |
| Vortragende: | Klaus KARPF, MSc, BEd |

SEMINARE UND VERANSTALTUNGEN FÜR LEHRER*INNEN, BERATER*INNEN UND INTERESSIERTE

Bildung und Beratung allgemein

Die Kernkompetenzen für eine erfolgreiche Hofnachfolge ONLINE (210054)

| | |
|--------------------|---|
| Zielgruppe: | Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte |
| Termin/Ort: | 11. März 2021; online |
| Leitung: | Mag. ^a Sandra THALER |

Female Empowerment – wir sind Frauen, die sich was trauen! (210215)

| | |
|--------------------|---|
| Zielgruppe: | Frauen* (*weiblich identifizierende Personen) |
| Termin/Ort: | 26. April 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien |
| Leitung: | Valentina THALLER, BSc |

Agrarkommunikation: Werte, Kommunikation und Wahrnehmung (210101)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen, Berater*innen, Lehrende der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik; anrechenbar im Rahmen des Kompetenzfeststellungsverfahrens Beratung
- Termin/Ort:** 19. Mai 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
- Leitung:** Elfriede BERGER, MA, BEd
- Vortragende:** Dipl.-Kfm. Norbert HOPF und Dipl.-Ing.ⁱⁿ Bernadette LAISTER
-

60. IALB-Tagung (210180)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen und Berater*innen aus den Bereichen Landwirtschaft, Erwerbskombination, Ernährung und Regionalentwicklung
- Termin/Ort:** 9. bis 12. Juni 2021; Bäuerliches Schul- und Bildungszentrum Hohenems
- Leitung:** Elfriede BERGER, MA
-

Grundlagen: Excel für ¾-Profis (210189)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
- Termin/Ort:** 6. Juli 2021; WIFI Salzburg
- Leitung:** Dipl.-Ing. Dr. Bernhard STÜRMER
-

Advanced: Excel für ¾-Profis (210188)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
- Termin/Ort:** 7. Juli 2021; WIFI Salzburg
- Leitung:** Dipl.-Ing. Dr. Bernhard STÜRMER
-

Treffpunkt:Hochschule (210046)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
- Termin/Ort:** unterschiedlich; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
- Leitung:** Mag. Dr. Thomas HAASE und Dipl.-Ing.ⁱⁿ Elisabeth HAINFELLNER
-

Digitalisierung und Neue Medien

SCHILF/SCHÜLF: Erstellung und Aufbereitung von Unterrichtsmaterialien für den digitalen Unterricht ONLINE (210255)

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs
Termin/Ort: auf Anfrage (halbtägig); online
Leitung: Dipl.-Päd.ⁱⁿ Susanne AICHINGER, MA

SCHILF/SCHÜLF: Leistungsfeststellungsformate im digitalen Unterricht ONLINE (210254)

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs
Termin/Ort: auf Anfrage (halbtägig); online
Leitung: Mag. Erwin HÖFERER

SCHILF/SCHÜLF: Blended Learning in der Schule – Lernplattformen und Präsenzunterricht verbinden ONLINE (210253)

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs
Termin/Ort: auf Anfrage (halbtägig); online
Leitung: Dipl.-Päd.ⁱⁿ Susanne AICHINGER, MA

Unternehmensführung und Innovation

Mehrperspektivische Betriebsplanung im Grünland mit Nutztierhaltung (210026)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte; anrechenbar im Rahmen des Kompetenzfeststellungsverfahrens Beratung
Termin/Ort: 18. Mai 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
Leitung: Dipl.-Ing. Dr. Leopold KIRNER

Excel-Anwendungen in der agrarischen Unternehmensführung (210187)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
Termin/Ort: 8. Juli 2021; Heffterhof, Salzburg
Leitung: Dipl.-Ing. Dr. Bernhard STÜRMER

ÖGA-Jahrestagung 2021 (210141)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte; anrechenbar im Rahmen des Kompetenzfeststellungsverfahrens Beratung
Termin/Ort: 16. und 17. September 2021; Universität für Bodenkultur, Wien
Leitung: Univ.-Prof. Dr. Jochen KANTELHARDT und Dipl.-Ing.ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Theresia OEDL-WIESER

Pflanzen- und Biolandbau

Fachseminar Bodenfruchtbarkeit (210270)

Zielgruppe: Pflanzenbaulehrer*innen und Berater*innen der Landwirtschaftskammern
Termin/Ort: 24. März 2021; HBLFA Francisco Josephinum
Leitung: Dipl.-Ing. Georg PERNKOPF
Vortragende: Dipl.-Ing. Hans UNTERFRAUNER

Fachseminar zum Thema „Teilflächenspezifische Bewirtschaftung“ und Arbeitskreissitzung Pflanzenbau (210271)

Zielgruppe: Pflanzenbaulehrer*innen und Berater*innen der Landwirtschaftskammern
Termin/Ort: 25. März 2021; HBLFA Francisco Josephinum
Leitung: Dipl.-Ing. Georg PERNKOPF

Boden und Bodenuntersuchung – Vorstellung chemischer und biologischer Verfahren – Bewertung und Interpretation der Ergebnisse (210012)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen, Studierende, Interessierte
Termin/Ort: 3. Mai 2021; AGES, Wien
Leitung: Dr. Georg DERSCH

Mob Grazing – eine Weidestrategie für Trockengebiete (210152)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen, Grünland- und Ackerbaubetriebe
Termin/Ort: 18. Mai 2021; Biohof Harbich, Großengersdorf
Leitung: Dipl.-Ing.ⁱⁿ Doris WIMMER

Bonitierung und Ertragsschätzung auf Grünlandflächen (210015)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen und Landwirt*innen
Termin/Ort: Mai 2021; HBLFA Raumberg-Gumpenstein
Leitung: Reinhard RESCH

Bio-Ackerbaufeldtag 2021 (210155)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
Termin/Ort: 22. Juni 2021; HBLFA Raumberg-Gumpenstein; Institut für biologische Landwirtschaft und Biodiversität der Nutztiere, Standort Lambach/Stadl-Paura
Leitung: Dipl.-Ing.ⁱⁿ Waltraud HEIN und Dipl.-Ing. Daniel LEHNER

Bestimmungskurs Grünland: Wiesen- und Weidepflanzen (210181)

Zielgruppe: Praktiker*innen, Lehrer*innen und Berater*innen im Bereich Pflanzenbau
Termin/Ort: 8. Juli 2021; Grünlandbetrieb vulgo Lanthaler; Pölstal
Leitung: Dipl.-Ing. Dipl.-Päd. Wolfgang ANGERINGER

Fortbildungsreihe: Kann man noch mit gutem Gewissen essen? ONLINE (210137)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen der LFS und HBLAs
- Termine/Orte:** 25. Februar 2021, 17:00 bis 20 Uhr; online
25. März 2021, 17:00 bis 20 Uhr; online
29. April 2021, 17:00 bis 20 Uhr; online
27. Mai 2021, 17:00 bis 20 Uhr; online
- Leitung:** Mag. Wilhelm LINDER, Mag.^a Johanna MICHENTHALER, BEd und Mag.^a Katharina SALZMANN-SCHOJER
-

Grundkurs bäuerliche Kompostierung (210186)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
- Termin/Ort:** 4. und 5. März 2021; LK Niederösterreich
- Leitung:** Dipl.-Ing. Dr. Bernhard STÜRMER
-

Umwelt- und Sozialpädagogik im Einklang – wie es gelingen kann, das Innovationspotenzial beider Fachrichtungen zu nützen ONLINE (200418)

- Zielgruppe:** Pädagog*innen, Lehrende von verschiedenen Schultypen und Hochschulen, Forschende, Umweltpädagog*innen sowie Interessierte, die sich für umwelt- und/oder sozialpädagogische Themen engagieren und an einem Austausch zur gegenseitigen Verknüpfung der Potenziale der beiden Fachrichtungen Umwelt- und Sozialpädagogik teilnehmen möchten
- Termin/Ort:** 8. März 2021; online
- Leitung:** Elena NAGELE, BEd, MA
-

Umweltzeichenseminar I ONLINE: Von den ersten Schritten zur Auszeichnung (210098)

Zielgruppe: Lehrer*innen aller Schultypen
Termin/Ort: 9. März 2021; online
Leitung: Dipl.-Ing.ⁱⁿ Elvira KREUZPOINTNER

FarmLife für Praktiker*innen – Train the Trainer ONLINE (210148)

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs
Termin/Ort: 17. und 18. März 2021; online
Leitung: Dr. Thomas GUGGENBERGER, Mag.^a Elisabeth FINOTTI, Dr. Markus Herndl und Mag. Christian FRITZ, MA

Fachtagung Emissionsbeurteilung Landwirtschaft 2021 (210146)

Zielgruppe: Berater*innen, Lehrer*innen, Landwirt*innen, Behördenvertreter*innen, Sachverständige, Mitarbeiter*innen von Planungsbüros und Stallbaufirmen
Termin/Ort: 23. März 2021; HBLFA Raumberg-Gumpenstein
Leitung: Eduard ZENTNER und Michael KROPSCH

19. Gumpensteiner Lysimetertagung „Lysimeter und Bodenwasserhaushalt: Trockenheit – Bewässerung – Ertragssicherheit (210151)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen, Wissenschaft und Forschung, öffentliche Verwaltung und Behörden
Termin/Ort: 13. und 14. April 2021; HBLFA Raumberg-Gumpenstein
Leitung: Dr. Andreas BOHNER

Umweltzeichenseminar II ONLINE: Von den ersten Schritten zur Auszeichnung (210099)

Zielgruppe: Lehrer*innen aller Schultypen
Termin/Ort: 14. April 2021; online
Leitung: Dipl.-Ing.ⁱⁿ Elvira KREUZPOINTNER

FarmLife für Praktiker*innen – Train the Trainer ONLINE (210149)

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs

Termin/Ort: 21. und 22. April 2021; online

Leitung: Dr. Thomas GUGGENBERGER, Mag.^a Elisabeth FINOTTI, Dr. Markus Herndl und Mag. Christian FRITZ, MA

PILGRIM-Seminar: Lernraum Naturpark – Bäume, Blumen und Bienen als Lehrmeister*innen! (200403)

Zielgruppe: Lehrer*innen aller Schularten

Termin/Ort: 22. April 2021; Naturpark, Purkersdorf

Leitung: MMMag. Stefan SAMPT

PILGRIM-Seminar: Schafe und Wölfe (210016)

Zielgruppe: Lehrer*innen aller Schularten

Termin/Ort: 22. April 2021; Bildungshaus Großrußbach/Wolf-Science-Center Ernstbrunn

Leitung: Mag. Thomas RICHTER

Regionale nachhaltige Ernährungssysteme – weiterdenken, weiterentwickeln ONLINE (210130)

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS und HBLAs mit den Schwerpunkten Lebensmittelproduktion, Ernährung und Nachhaltigkeit

Termin/Ort: 21. und 22. April 2021; online

Leitung: Mag.^a Johanna MICHENTHALER, BEd und Mag.^a Katharina SALZMANN-SCHOJER

Vortragende: Mag.^a Johanna MICHENTHALER, BEd und Mag.^a Katharina SALZMANN-SCHOJER

Seminarreihe Wildkräuter und Arzneipflanzen kompakt – mit wissenschaftlich fundiertem Wissen in die praktische Anwendung (210102)

- Zielgruppe:** Umweltpädagog*innen, Biolog*innen, Kräuterpädagog*innen und Interessierte mit botanischen Grundkenntnissen
- Termine/Orte:** Modul 1: 21. und 22. Mai 2021; Seminarhaus Kräuterstadel, Hirschbach
Modul 2: 16. und 17. Juli 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
Modul 3: 5. und 6. November 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
Modul 4: 6. und 7. Mai 2022; Seminarhaus Kräuterstadel, Hirschbach
- Leitung:** Dr.ⁱⁿ Eveline NEUBAUER
-

Umwelttagung 2020: „Umweltbildung zwischen Bangen und Hoffen“ (210201)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen, Berater*innen, Studierende und Interessierte
- Termin/Ort:** 14. und 15. Juni 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
- Leitung:** Dr. Alexander GRATZER und Judith PALLAMAR
-

Kreativ sein im Schulgarten: Der Schulgarten als Lernort (210228)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen an LFS und HBLAs
- Termin/Ort:** August 2021 (1-tägig); Feuchtbiotop Mühlauer Fuchslotz, Innsbruck
- Leitung:** Dr.ⁱⁿ Eveline NEUBAUER
- Vortragende:** Dipl.-Päd.ⁱⁿ Katharina KRAUS, BEd und Mag. Wilhelm LINDER
-

Gemüseselbsternte kennenlernen und Auslotung der Möglichkeiten eines eigenen Selbsternte-Projekts: Der Schulgarten als Lernort (210039)

- Zielgruppe:** Lehrer*innen an LFS und HBLAs, Naturvermittler*innen und Interessierte
- Termin/Ort:** 13. September 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
- Leitung:** Dr.ⁱⁿ Eveline NEUBAUER
- Vortragende:** Dr. Manfred SZERENCSITS und Renate WEBER
-

PILGRIM-Seminar: Warum wir einen Kurswechsel zur echten Nachhaltigkeit brauchen (200455)

Zielgruppe: Lehrer*innen aller Schultypen
Termin/Ort: 29. September 2021; Donau-Universität Krems, Krems an der Donau
Leitung: Mag. Johann HAIDER-FEUCHTENHOFER, MA

Diversifizierung – neue Einkommensmöglichkeiten und Wertschöpfungsmodelle

Praktische Eisherstellung am Hof ONLINE (210164)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen, Landwirt*innen und Interessierte
Termin/Ort: 15. März 2021; Online
Leitung: Christoph MEISSL, BSc

Grundausbildung Direktvermarktung für Lehr- und Beratungskräfte (210129)

Zielgruppe: Lehr- und Beratungskräfte aus dem Bereich Direktvermarktung
Termin/Ort: unterschiedlich; unterschiedlich
Leitung: Dr.ⁱⁿ Martina ORTNER

Bewertende Produktsensorik von heimischen Speiseölen sowie Rohwürsten, Koch- und Rohpökelwaren (210216)

Zielgruppe: Lehrer*innen an LFS und HBLAs
Termin/Ort: 22. April 2021; HBLFA Francisco Josephinum
Leitung: Leo GRUBER-DOBERER, BSc
Vortragende: Dipl.-Ing. Martin ROGENHOFER

Green-Care-Fortbildung für Lehrer*innen der LFS ONLINE (210157)

Zielgruppe: Lehrer*innen der LFS
Termin/Ort: Mai 2021; online
Leitung: Mag. (FH) Clemens SCHARRE

Internationale Konferenz Green Care ONLINE (210090)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
Termin/Ort: 25. Juni 2021; online
Leitung: Dipl.-Ing.ⁱⁿ Birgit STEININGER

Fach- und Vernetzungsexkursion Almwirtschaft, Frankreich (210024)

Zielgruppe: Lehrer*innen und Berater*innen mit Almwirtschaftsbezug
Termin/Ort: Sommersemester 2021 (3-tägig); Region Albertville, Frankreich
Leitung: Dipl.-Ing. Markus FISCHER

Almwirtschaft – Chancen und Herausforderungen (210121)

Zielgruppe: Lehrer*innen und Berater*innen mit Almwirtschaftsbezug
Termin/Ort: 20. und 21. September 2021; Imst/Landeck, Tirol
Leitung: Dipl.-Ing. Markus FISCHER

Tierhaltung

Strategien zur stoffwechselstabilen Milchkuh ONLINE (210193)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
Termine/Orte: 10. März 2021, 19:00 bis 21:00 Uhr; online
11. März 2021, 9:00 bis 12:00 Uhr; online
Leitung: Dr.ⁱⁿ Roswitha EDER

Farmwild – Gehegewildhaltung in Österreich ONLINE (210115)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
Termin/Ort: 17. März 2021; online
Leitung: Dipl.-Ing.ⁱⁿ Elisabeth LENZ

48. Viehwirtschaftliche Fachtagung 2021 (210154)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
Termin/Ort: 24. und 25. März 2021; online/ggfs. an der HBLFA Raumberg-Gumpenstein
Leitung: Dr. Georg TERLER

Neuweltkamele – die Haltung von Alpakas und Lamas in Österreich ONLINE (210116)

Zielgruppe: Lehrer*innen und Berater*innen
Termine/Orte: 24. März 2021, 9:00 bis 13:00 Uhr; online
25. März 2021, 8:30 bis 13:00 Uhr; online
Leitung: Dipl.-Ing.ⁱⁿ Elisabeth LENZ

Direktvermarktung und Grünlandbewirtschaftung am Mutterkuhbetrieb (210017)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen und Arbeitskreisberater*innen im Bereich Rindfleischproduktion
Termin/Ort: 27. und 28. April 2021; Sorgerhof Frauental, Laßnitz
Leitung: Franz NARNHOFER

Grundlagen der Honigbiene: Biologie und Praxis des Honiglieferanten (210011)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
Termin/Ort: Mai 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
Leitung: Dr. Josef MAYR und Dr.ⁱⁿ Linde MORAWETZ

Fachtagung Schweinehaltung für Bildung und Beratung (210086)

Zielgruppe: Lehrer*innen und Berater*innen im Bereich Schweinehaltung
Termin/Ort: 16. und 17. Juni 2021; Oberösterreich
Leitung: Dipl.-Ing.ⁱⁿ Veronika HAGER und Franz STRASSER

Forstwirtschaft

Spleißkurs von Stahlseilen für die Holzurückung (210104)

Zielgruppe: Forstwirtschaftslehrer*innen und Berater*innen im Bereich Forstwirtschaft
Termin/Ort: Frühjahr 2021 (2-tägig); Teufelberger Seil, St. Ägyd am Neuwalde
Leitung: Siegfried SPERRER

Bauen von Wirtschaftsgebäuden und baulichen Anlagen, Landtechnik

Bautagung Raumberg-Gumpenstein 2021 (210147)

Zielgruppe: Lehrer*innen, Berater*innen und Interessierte
Termin/Ort: 19. und 20. Mai 2021; HBLFA Raumberg-Gumpenstein
Leitung: Dr.ⁱⁿ Elfriede OFNER-SCHRÖCK

SEMINARE UND VERANSTALTUNGEN FÜR KINDERGÄRTEN UND PÄDAGOG*INNEN ALLER SCHULTYPEN

Kindergartenpädagog*innen/Hortlerzieher*innen

Boden begreifen und Klima schützen – kreative Techniken für den Kindergarten ONLINE (210062)

Zielgruppe: Kindergartenpädagog*innen, Helfer*innen, Freizeit- und Hortpädagog*innen
Termin/Ort: 1. März 2021; online
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Univ.-Lekt.ⁱⁿ Dipl.-Ing.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Sigrid SCHWARZ

Da haben wir den Salat! ONLINE (210066)

Zielgruppe: Kindergartenpädagog*innen, Helfer*innen, Freizeit- und Hortpädagog*innen
Termin/Ort: 9. März 2021; online
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Mag.^a Rosemarie ZEHETGRUBER und Dipl.-Ing.ⁱⁿ Karoline MEIXNER-KATZMANN, BEd

Getreide & Milch – in der (Kindergarten-)Küche (210028)

Zielgruppe: Kindergartenpädagog*innen
Termin/Ort: 17. März 2021; Salzburg
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Mag.^a Rosemarie ZEHETGRUBER

Science4Kids: Schätze der Erde – Dinosaurier, Kristalle und Co. im Kindergarten (210214)

Zielgruppe: Kindergartenpädagog*innen
Termin/Ort: 25. März 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
Leitung: Prisca MAYER, BSc

SinnesWALD – Lebensraum Wald für Kinder begreifbar machen ONLINE (210073)

Zielgruppe: Kindergartenpädagog*innen, Helfer*innen, Freizeit- und Hortpädagog*innen
Termin/Ort: 19. April 2021; online
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Marietta ROTHWANGL

SinnesWALD – Lebensraum Wald für Kinder begreifbar machen (210087)

Zielgruppe: Kindergartenpädagog*innen, Helfer*innen, Freizeit- und Hortpädagog*innen
Termin/Ort: 20. April 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Marietta ROTHWANGL

Das 1x1 von Kompost und Bodenfruchtbarkeit (210075)

Zielgruppe: Kindergartenpädagog*innen
Termin/Ort: 21. April 2021; Schlägl, Oberösterreich
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Univ.-Lekt.ⁱⁿ Dipl.-Ing.ⁱⁿ Mag.^a Marie-Luise WOHLMUTH, BEd

Da haben wir den Salat! (210082)

Zielgruppe: Kindergartenpädagog*innen, Helfer*innen, Freizeit- und Hortpädagog*innen
Termin/Ort: 11. Mai 2021; LFS Warth, Niederösterreich
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Mag.^a Rosemarie ZEHETGRUBER und Dipl.-Ing.ⁱⁿ Karoline MEIXNER-KATZMANN, BEd

Waldschätze im Kindergarten – Naturerfahrung mit allen Sinnen (210202)

Zielgruppe: Kindergartenpädagog*innen, Helfer*innen, Freizeit- und Hortpädagog*innen
Termin/Ort: 12. Mai 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Marietta ROTHWANGL

Waldschätze im Kindergarten – Naturerfahrung mit allen Sinnen (210203)

Zielgruppe: Kindergartenpädagog*innen, Helfer*innen, Freizeit- und Hortpädagog*innen
Termin/Ort: 18. Mai 2021; FAST Pichl, Steiermark
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Marietta ROTHWANGL

Verbunden sein – wie wir unsere Kinder wieder für die Natur begeistern (210208)

Zielgruppe: Kindergartenpädagog*innen, Helfer*innen, Freizeit- und Hortpädagog*innen
Termin/Ort: 8. Juni 2021; Gartenbauschule Langenlois, Niederösterreich
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Dipl.-Ing.ⁱⁿ Karoline MEIXNER-KATZMANN, BEd

SinnesWALD – Lebensraum Wald für Kinder begreifbar machen (210209)

Zielgruppe: Volksschulpädagog*innen, Kindergartenpädagog*innen, Helfer*innen, Freizeit- und Hortpädagog*innen
Termin/Ort: 9. Juni 2021; Langeck, Burgenland
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Marietta ROTHWANGL

Verbunden sein – wie wir unsere Kinder wieder für die Natur begeistern (210210)

Zielgruppe: Kindergartenpädagog*innen, Helfer*innen, Freizeit- und Hortpädagog*innen
Termin/Ort: 16. Juni 2021; BLBZ Hohenems, Vorarlberg
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Dipl.-Ing.ⁱⁿ Karoline MEIXNER-KATZMANN, BEd

Waldschätze im Kindergarten – Naturerfahrung mit allen Sinnen (210211)

Zielgruppe: Kindergartenpädagog*innen, Helfer*innen, Freizeit- und Hortpädagog*innen
Termin/Ort: 28. September 2021; Bildungszentrum Mold, Niederösterreich
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Marietta ROTHWANGL

Pädagog*innen aller Schultypen

Vom Ei zum Huhn ONLINE (210063)

Zielgruppe: Pädagog*innen der Elementarstufe
Termin/Ort: 3. März 2021; online
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Marianne EDELBACHER

Vom Ei zum Huhn ONLINE (210064)

Zielgruppe: Pädagog*innen der Elementarstufe
Termin/Ort: 4. März 2021; Online
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Marianne EDELBACHER

Verbunden sein – wie wir unsere Kinder wieder für die Natur begeistern ONLINE (210065)

Zielgruppe: Kindergartenpädagog*innen, Helfer*innen, Freizeit- und Hortpädagog*innen
Termin/Ort: 8. März 2021; online
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Dipl.-Ing.ⁱⁿ Karoline MEIXNER-KATZMANN, BEd

Getreide & Milch – in der (Kindergarten-)Küche ONLINE (210067)

Zielgruppe: Pädagog*innen der Elementarstufe, Kindergartenpädagog*innen, Helfer*innen, Freizeit- und Hortpädagog*innen
Termin/Ort: 11. März 2021; online
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Mag.^a Rosmarie ZEHETGRUBER

Klimaschutz & Ernährung – ein Thema für Schulen? ONLINE (210068)

Zielgruppe: Pädagog*innen aller Schultypen
Termin/Ort: 15. März 2021; online
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Mag. Josef ROHREGGER, BEd und Mag.^a Rosemarie ZEHETGRUBER

Familientreffen am Teller – Kulturpflanzen und ihre wilde Verwandtschaft ONLINE (210069)

Zielgruppe: Pädagog*innen aller Schultypen
Termin/Ort: 16. März 2021; online
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Dipl.-Ing.ⁱⁿ Karoline MEIXNER-KATZMANN, BEd

Getreide & Milch – in der (Kindergarten-)Küche ONLINE (210070)

Zielgruppe: Kindergartenpädagog*innen, Helfer*innen
Termin/Ort: 17. März 2021; online
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Mag.^a Rosmarie ZEHETGRUBER

Wo wächst Zucker? – Zucker und andere Süßungsmittel ONLINE (210071)

Zielgruppe: Pädagog*innen aller Schultypen
Termin/Ort: 25. März 2021; online
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Mag.^a Rosemarie ZEHETGRUBER

Vom Ei zum Huhn (210223)

Zielgruppe: Pädagog*innen der Elementarstufe
Termin/Ort: 12. April 2021; Schwechatbachhof, Alland, Niederösterreich
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Marianne EDELBACHER

An die Beete – fertig – los! Garteln im Kindergarten (210072)

Zielgruppe: Kindergartenpädagog*innen, Helfer*innen, Freizeit- und Hortpädagog*innen
Termin/Ort: 15. April 2021; NMS St. Michael, Steiermark
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Michaela PANSI und Judith NESTLER

Wald – Klima – Umwelt: Die Aufgaben und Funktionen des Waldes (210074)

Zielgruppe: Pädagog*innen Sek. 1, 2
Termin/Ort: 20. April 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien

Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Dipl.-Ing. Bernhard BUDIL und Dipl.-Ing.ⁱⁿ Valerie FINDEIS

Schulgarten – aus der Praxis, für die Praxis (210224)

Zielgruppe: Pädagog*innen aller Schulstufen
Termin/Ort: 23. April 2021; LFS Warth, Niederösterreich
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Michaela PANSI und Judith NESTLER

SinnesWALD – Lebensraum Wald für Kinder begreifbar machen (210076)

Zielgruppe: Kindergartenpädagog*innen, Helfer*innen, Freizeit- und Hortpädagog*innen
Termin/Ort: 27. April 2021; Biohof Bauernbräu, Salzburg
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Marietta ROTHWANGL

SinnesWALD – Lebensraum Wald für Kinder begreifbar machen (210077)

Zielgruppe: Kindergartenpädagog*innen, Helfer*innen, Freizeit- und Hortpädagog*innen
Termin/Ort: 29. April 2021; Bildungszentrum Mold, Niederösterreich
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Marietta ROTHWANGL

Da haben wir den Salat! (210079)

Zielgruppe: Kindergartenpädagog*innen, Helfer*innen, Freizeit- und Hortpädagog*innen
Termin/Ort: 5. Mai 2021; Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Mag.^a Rosemarie ZEHETGRUBER und Dipl.-Ing.ⁱⁿ Karoline MEIXNER-KATZMANN, BEd

Das Gold unserer Föhrenwälder – Pecherei und Harzverarbeitung als immaterielles Kulturerbe erleben (210080)

Zielgruppe: Pädagog*innen der Sek. 1
Termin/Ort: 6. Mai 2021; Herrnstern, Niederösterreich
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Robert RENDL

Schulgarten – aus der Praxis, für die Praxis (210081)

Zielgruppe: Pädagog*innen aller Schulstufen
Termin/Ort: 10. Mai 2021; PH Eisenstadt, Burgenland
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Michaela PANSI und Judith NESTLER

Regional und frisch auf den Tisch – Ernährung: saisonal und nachhaltig (210204)

Zielgruppe: Pädagog*innen aller Schultypen
Termin/Ort: 18. Mai 2021; FS Gröbming, Steiermark
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: HS-Prof. Mag. Dr. Martin SCHEUCH, Dipl.-Ing.ⁱⁿ Nicole ZÖHRER sowie Referent*innen der LK und landwirtschaftlicher Fachschulen

SinnesWALD – Lebensraum Wald für Kinder begreifbar machen ONLINE (210206)

Zielgruppe: Pädagog*innen aller Schultypen, Hort- und Freizeitpädagog*innen
Termin/Ort: 19. Mai 2021; online
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Marietta ROTHWANGL

Regional und frisch auf den Tisch – Ernährung: saisonal und nachhaltig (210205)

Zielgruppe: Pädagog*innen aller Schultypen
Termin/Ort: 19. Mai 2021, 9:00 bis 16:30 Uhr; FS Neudorf, Steiermark
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: HS-Prof. Mag. Dr. Martin SCHEUCH, Dipl.-Ing.ⁱⁿ Nicole ZÖHRER sowie Referent*innen der LK und landwirtschaftlicher Fachschulen

SinnesWALD – Lebensraum Wald für Kinder begreifbar machen (210207)

Zielgruppe: Volksschulpädagog*innen, Kindergartenpädagog*innen, Helfer*innen, Freizeit- und Hortpädagog*innen
Termin/Ort: 8. Juni 2021; LK Eisenstadt, Burgenland
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Marietta ROTHWANGL

Familientreffen am Teller – Kulturpflanzen und ihre wilde Verwandtschaft (210225)

Zielgruppe: Pädagog*innen aller Schultypen
Termin/Ort: 15. Juni 2021; PH Vorarlberg, Vorarlberg
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Dipl.-Ing.ⁱⁿ Karoline MEIXNER-KATZMANN, BEd

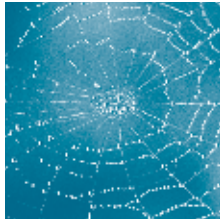
Da haben wir den Salat! ONLINE (210078)

Zielgruppe: Kindergartenpädagog*innen, Helfer*innen, Freizeit- und Hortpädagog*innen
Termin/Ort: 4. Mai 2021; online
Leitung: Irene TREITNER
Vortragende: Mag.^a Rosemarie ZEHETGRUBER und Dipl.-Ing.ⁱⁿ Karoline MEIXNER-KATZMANN, BEd

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

| | |
|---------|---|
| AGES | Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit |
| BDG | Beamten-Dienstrechtsgesetz |
| BMBWF | Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung |
| BMLRT | Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus |
| CLIL | Content and Language Integrated Learning |
| ECTS-AP | European Credit Transfer System-Anrechnungspunkte |
| FS | Fachschule |
| HBLA | Höhere Bundeslehranstalt der Land- und Forstwirtschaft |
| HIPS | Heilsames, intuitives Pferdesetting |
| IALB | Internationale Akademie für ländliche Beratung |
| JUFA | Jugend und Familie |
| LFS | Landwirtschaftliche Fachschule |
| LMTZ | Lebensmitteltechnologisches Zentrum |
| ÖCERT | Qualitätsrahmen für Erwachsenenbildung in Österreich |
| PH | Pädagogische Hochschule |
| SCHILF | Schulinterne Lehrer*innenfortbildung |
| SCHÜLF | Schulübergreifende Lehrer*innenfortbildung |
| TGI | Tiergestützte Interventionen |



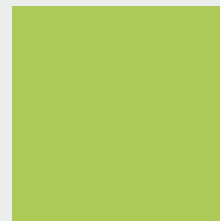


UNSERE KOOPERATIONSPARTNER FÜR 2021

AGES / AgrarMarkt Austria / AGRIDEA / BLT Wieselburg / BMBWF / BMLRT / Bundesanstalt für Agrarwirtschaft / Bundesanstalt für Bergbauernfragen / Bundesamt für Wasserwirtschaft – Ökologische Station Waldviertel / Dell'mour KG / Bundesforschungszentrum für Wald – Forstliche Ausbildungsstätte Traunkirchen / Bundes-LFA / FORUM Umweltbildung / HBLAs / Internationale Akademie für ländliche Beratung / Jugend-Umwelt-Plattform JUMP / Landimpulse Österreich / Landjugend Österreich / Ländliches Fortbildungsinstitut / Landwirtschaftliches Schulwesen in den Ländern / Landwirtschaftskammer Österreich / Landwirtschaftskammern in den Ländern / LeNa – Deutschsprachiges Netzwerk für Lehrer*innenbildung für eine nachhaltige Entwicklung / LFS / Natur im Garten / Österreichisches Umweltzeichen für Schulen und Pädagogische Hochschulen / Österreichische Gesellschaft für Agrarökonomie / ÖKOLOG / Ökoregion Kaindorf / Ökosoziales Forum Österreich / Pädagogische Hochschulen / Permakultur Austria Akademie / PILGRIM / Plattform Naturvermittlung / Schulabteilungen der Landesregierungen / Umweldachverband / Umwelt Management Austria / Universität für Bodenkultur / Universität Wien / Verband der Naturparke Österreichs / Vereinigung der Pflanzenzüchter und Saatgutkaufleute Österreichs / ZAR Dachorganisation für Rinderzucht in Österreich

Wir danken unseren Trägern und Kooperationspartnern für die wertschätzende Zusammenarbeit und Unterstützung!

FORT- UND WEITERBILDUNG



Die **Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik** ist das Zentrum für eine fundierte Ausbildung bzw. Fort- und Weiterbildung von Lehrer*innen und Berater*innen in land- und forstwirtschaftlichen sowie umweltpädagogischen Berufsfeldern. Das Institut für Bildungs- und Veranstaltungsmanagement, Fort- und Weiterbildung sowie internationale Hochschulkooperationen an der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik fungiert hier als zentrale Koordinationsstelle. Wichtige Aufgabe ist die Erstellung und Abwicklung des Fortbildungsplans gemeinsam mit dem Zentrum für Weiterbildung und Drittmittelprojekte (eigene Rechtspersönlichkeit der Hochschule) sowie dem BMLRT/Abt. Präs. 4 und Abt. II/1 in enger Abstimmung mit dem BMBWF, den Schulabteilungen der Landesregierungen, den Landwirtschaftskammern und Dienststellenvertreter*innen.

Fort- und Weiterbildung des Bundes für Lehrer*innen und Berater*innen

Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik

Angermayergasse 1, 1130 Wien

Rektor:

HR Mag. Dr. Thomas Haase

Vizektorin:

Dipl.-Ing.ⁱⁿ Elisabeth Hainfellner

BMLRT/Abt. Präs. 4

Stubenring 1, 1010 Wien

Abteilungsleiter: Mag. Christian Kasper

Leitung Referat Präs. 4a:

MRⁱⁿ Dipl.-Ing.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Josefa Reiter-Stelzl

BMLRT/Abt. II/1

Stubenring 1, 1010 Wien

Abteilungsleiterin: MRⁱⁿ

Dipl.-Ing.ⁱⁿ Michaela Schwaiger

Leitung Referat II/1c:

MR Dipl.-Ing. Franz Paller

BMBWF: Pädagog*innenbildung: MRⁱⁿ Mag.^a Ursula Zahalka

Lehrer*innenfort- und -weiterbildung des land- und forstwirtschaftlichen Schulwesens: MRⁱⁿ Mag.^a Ingrid Veis, AL Mag. Gerhard Orth

Verwaltung

Petra Bahr, Tel.: 01/877 22 66-621 655, E-Mail: buchhaltung@haup.ac.at

Dominik Fürntrath, Tel.: 01/877 22 66-621 671, E-Mail: dominik.fuerntrath@haup.ac.at

Verwaltung BMLRT

Kerstin Briegl, Tel.: 01/711 00-606 837, E-Mail: kerstin.briegl@bmlrt.gv.at

Birgit Weinstabl, Tel.: 01/711 00-606 927, E-Mail: birgit.weinstabl@bmlrt.gv.at

Das Bildungshaus Schloss St. Martin ist als Außenstelle der Hochschule regionales Zentrum für die Fort- und Weiterbildung im Süden Österreichs.



IMPRESSUM

Herausgeberin: Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik

Institut für Bildungs- und Veranstaltungsmanagement, Fort- und Weiterbildung sowie internationale Hochschulk Kooperationen, Angermayergasse 1, 1130 Wien

Erstellung und Redaktion: Mag.^a Sarah Eichinger, Mag.^a Dr.ⁱⁿ Birgit Karre

Lektorat: Yvonne Gokesch

Grafik: G & L Werbe- und Verlags GmbH, Kundmanngasse 33/8, 1030 Wien

Fotos: Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, Wien
Dezember 2020

Der Fortbildungsplan Sommersemester 2021 wurde genehmigt mit der Geschäftszahl 2020-0.434.310 Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus. Genehmigung durch das BMBWF ist erfolgt.



TEAM

Ihr Team an der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik im Institut für Bildungs- und Veranstaltungsmanagement, Fort- und Weiterbildung sowie internationale Hochschulkooperationen



V. l. n. r.: Ecker, Mairhofer, Karre, Hainfellner, Eichinger

www.haup.ac.at

KONTAKT

Gerne stehen wir für Ihre Anfragen zur Verfügung: seminare@haup.ac.at

Dipl.-Ing.ⁱⁿ Elisabeth HAINFELLNER

Vizerektorin

Tel.: 01/877 22 66-621 622

elisabeth.hainfellner@haup.ac.at

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Birgit KARRE

Institutsleiterin

Koordination, Abstimmung und Planung
der Bildungsangebote

Tel.: 01/877 22 66-621 621

birgit.karre@haup.ac.at

Mag.^a Sarah EICHINGER

Pädagogische Mitarbeiterin und
stellvertretende Institutsleiterin

Tel.: 01/877 22 66-621 664

sarah.eichinger@haup.ac.at

Michaela ECKER

Organisation:

Vor- und Nachbereitung der Seminare,
Ausschreibungen, PH-Online

Tel.: 01/877 22 66-621 616

michaela.ecker@haup.ac.at

Stephanie MAIRHOFER

Veranstaltungsmanagement:

Vorbereitung von Veranstaltungen an der
Hochschule, Teilnahmebestätigungen, PH-Online

Tel.: 01/877 22 66-621 617

stephanie.mairhofer@haup.ac.at

Zentrum für Weiterbildung und
Drittmittelprojekte | eigene Rechtspersönlichkeit

Dipl.-Ing.ⁱⁿ Veronika HAGER

Zentrumsleiterin

Tel.: 01/877 22 66-621 636

veronika.hager@haup.ac.at



